



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde St. Peter

Herausgeber: Gemeinde St. Peter, Tel. 07660/9102-0/Fax -44
Homepage: www.st-peter.eu
Textannahme: meldeamt@st-peter.eu
Verantwortlich: Bürgermeister Rudolf Schuler o. V. i. A.
Redaktionsschluss: jeweils Dienstag: 12.00 Uhr
Öffnungszeiten: Montag-Donnerstag: 7.30 - 12.00 Uhr
Donnerstag Nachmittag: 13.30 - 18.30 Uhr
Freitag: 7.30 - 13.00 Uhr

Nr. 7

Auflage 1100 Stück

18.02.2010

Sinnspruch der Woche:

Bildung ist das, was übrig bleibt, wenn man alles,
was man in der Schule gelernt hat, vergisst.

(Albert Einstein)

Bereitschaftsdienste

Notruf-Nr. für den Rettungsdienst/ Notfallrettung: 112

DRK-Krankentransport weiterhin 0800-19222. Die 112 ersetzt nicht die 110, welche für die Polizei steht.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst: Tel. 01805/19292300; Notfallpraxis ab 20.00 Uhr, Tel. 0761/8099800

Zahnärztlicher Notfalldienst: Tel. 01803/22255545 - nur Sa./So .u. Feiertage

Apothekenbereitschaft: Von Sa., 20.02.2010, 8.30 Uhr bis Sa., 27.02.2010, 8.30 Uhr

Sa.	20.02.	St. Gallus-Apoth., Hauptstraße 17, Kirchzarten	Mi.	24.02.	Greifen-Apotheke, Bahnhofstr. 6, Kirchzarten
So.	21.02.	Berthold-Apotheke, Bertoldstr.48, Freiburg	Do.	25.02.	St. Gallus-Apoth., Hauptstraße 17, Kirchzarten
Mo.	22.02.	Loretto-Apotheke, Günterstalstr.52, Freiburg	Fr.	26.02.	Kur-Apotheke, Hauptstr. 16, Kirchzarten
Di.	23.02.	Kur-Apotheke, Hauptstr. 16, Kirchzarten	Sa.	27.02.	Kloster-Apotheke, Hauptstr. 9, Oberried

Öffnungszeiten der Zähringer-Apotheke, Tel.1555/Fax 9208058

Montag bis Freitag 8.30-12.30 u. 14.30-19.00 Uhr; Samstag 8.30-12.30 Uhr

Kirchliche Sozialstation Dreisamtal: erreichbar unter Tel. 07661/9868-0

Dorfhelferin: Dorfhelferinneneinsatz, Tel.: 07661/7077

DRK-Pflegedienst: Ansprechpartnerin: Anni Schwer, Tel. 920353 oder Mobil 0175/2244311

Mobiler Sozialer Hilfsdienst der Diakonie, Tel. 07661/9384-17oder Mobil 0175/2446481

Pflege mobil, Tel. 07661/912461 oder 0171/8341982

Bestattungen Horizonte Dreisamtal: Tel. 9208050

Amtliches der Gemeinde

Allgemeine Meldepflicht

Auf die allgemeine Meldepflicht nach § 15 des Meldegesetzes von Baden-Württemberg wird hingewiesen. Das Meldegesetz schreibt vor, dass derjenige, der in eine Wohnung einzieht (dies gilt ebenso für Zweitwohnungsinhaber), sich innerhalb einer Woche bei der Meldebehörde anzumelden, bei Ortsumzug innerhalb der Gemeinde umzumelden hat. Wer aus einer Nebenwohnung auszieht oder ins Ausland wegzieht, hat sich innerhalb einer Woche abzumelden. Wer innerhalb Deutschlands umzieht, hat sich am neuen Wohnort innerhalb einer Woche neu anzumelden. In allen Fällen ist der Personalausweis/Reisepass vorzulegen. Wir machen darauf aufmerksam, dass die Nichterfüllung dieser gesetzlichen Meldepflicht eine Ordnungswidrigkeit darstellt, die mit einer Geldbuße geahndet werden kann.

Eine Bitte an alle Arbeitgeber: Auszubildende und (auch ausländische) Saisonkräfte, die im Betrieb wohnen, unterliegen ebenfalls der Meldepflicht. Wir wären Ihnen dankbar, wenn Sie diese Beschäftigten auf die Meldepflicht hinweisen und uns eine Ein- oder Auszugsmitteilung (gerne auch telefonisch, per Fax oder Mail) zukommen lassen könnten.

Fundsachen

Schwarze Sporttasche mit Inhalt, gefunden in der 5. KW vor dem Kindergarten.

Hallenbad St. Peter: Öffnungszeiten

Mi., Do. und So.: 9.00 - 12.00 Uhr; Mo., Mi., Fr. und Sa.: 15.00 - 20.00 Uhr; Di.: geschlossen.

Sonstige amtliche Mitteilungen

Neue Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige im Dreisamtal

Persönliche oder telefonische Beratung und Information unter Wahrung der Schweigepflicht zu folgenden Sprechzeiten: Di. 10:00 - 12:00 Uhr, Mi. 16:00 - 18:00 Uhr oder Hausbesuche nach Vereinbarung. Bitte vereinbaren Sie für eine persönliche Beratung einen Termin. Sie finden das Büro im Pflegeheim und Betreutes Wohnen Kirchzarten im Eingangsbereich gegenüber der Cafeteria. Sie erhalten bei uns Informationen rund um das Thema Alter wie: Information über gesetzliche Ansprüche, Finanzierung von Hilfen, hauswirtschaftliche Hilfen, Essen auf Rädern/Mittagstisch, Hausnotruf/technische Hilfsmittel, stundenweise Betreuung daheim, Gruppen für Menschen mit Demenz, Tagespflege, Kurzzeitpflege/Verhinderungspflege, Wohnen im Alter, Selbsthilfegruppen, Entlastungen für pflegende Angehörige.

Ihre Ansprechpartnerin: Gabriele Zeisberg-Viroli, c/o Pflegeheim und Betreutes Wohnen, Albert-Schweitzer-Straße 5, 79199 Kirchzarten, Tel. 07661/391-114, E-Mail: gabriele.zeisberg-viroli@caritas-bh.de.

Landwirtschaftsamt: Neuerungen zum Gemeinsamen Antrag 2010

Am **Dienstag, 02. März 2010**, 20.00 Uhr, Ibtenthalhalle, Buchenbach-Unteribental sowie am **Donnerstag, 04. März 2010**, 20.00 Uhr, Schwarzwaldgasthof Hotel Zum Löwen – Unteres Wirtshaus, Langenordnach 4, 79822 Titisee-Neustadt findet zu den Themen „Neuerungen zum Gemeinsamen Antrag 2010“, „Milchsonderprogramm“, „FFH-Mähwiesen“ sowie „Einhaltung von Cross-Compliance-Vorschriften im Bereich Tierkennzeichnung und Tierschutz“ eine Informationsveranstaltung statt. Mit dieser Veranstaltung möchten das Landratsamt (Fachbereich Landwirtschaft) sowie der Verein Landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen und Fortschrittlicher Landwirte Titisee-Neustadt e.V. Ihnen eine optimale Antragstellung ermöglichen und Sie auf den neuesten Stand bringen. Es ist vorgesehen, die Antragsunterlagen 2010 bis Ende Februar den Antragstellerinnen und Antragstellern zuzusenden. Um dem Vortrag besser folgen zu können, wäre es möglich, diese Unterlagen zur Informationsveranstaltung mitzubringen und evtl. parallel den Antrag auszufüllen. Wir möchten hierzu alle interessierten Landwirtinnen und Landwirte einladen.

Das Finanzamt Freiburg-Land Außenstelle Titisee-Neustadt informiert

Im Rahmen eines Aktionstages informiert das Finanzamt am **Samstag, 13. März 2010, von 10:00 – 16:00 Uhr im E-Center Schmidt, Neustadt, Freiburger Straße 11** insbesondere über Vorteile der elektronischen Steuererklärung (ELSTER).

Mit der elektronischen Übermittlung der Erklärung an das Finanzamt spart sich der Steuerbürger nicht nur den Gang zur Post oder zur Behörde, sondern erfährt auch gleich die Höhe der zu erwartenden Rückerstattung. Mit einem entsprechenden Computerprogramm kann jeder, der einen Internetzugang besitzt, die Steuererklärung bequem zu Hause ausfüllen und gleich online an sein Finanzamt versenden. Als Computerprogramme bieten sich entweder die kostenlose Software „ElsterFormular“ oder kommerzielle Steuerprogramme an. ElsterFormular kann über www.elsterformular.de heruntergeladen werden. Die CD „ElsterFormular“ ist bei jedem Finanzamt kostenlos erhältlich. Alle Programme haben den großen Vorteil, dass sie das Ausfüllen der Formulare entscheidend erleichtern und durch eine ausgereifte Verschlüsselungstechnik die sichere Übermittlung der Daten gewährleisten. Rückfragen durch das Finanzamt werden minimiert, da bei der Eingabe eine Plausibilitätsprüfung erfolgt und so für den Bearbeiter im Finanzamt zeitraubende Überprüfungen entfallen. Elster-Erklärungen werden deshalb im Regelfall schneller bearbeitet. Interessierte Besucher können sich an dem Aktionstag informieren über die bequeme und vorteilhafte Methode von „ElsterFormular“. Dabei werden versierte Fachleute des Finanzamts Hinweise zum Elster-Handling geben und gezielt auf Ihre Fragen zum Verfahren und der technischen Handhabung sowie zur Plausibilitätsprüfung antworten.

Daneben bieten wir Ihnen im Rahmen des ELSTER-Aktionstages Informationen u. a. zum Thema **Neues Erbschaft- und Schenkungsteuergesetz** an. Sie können aber auch Informationen zu anderen steuerlichen Themen erhalten. Achtung Schulabgänger! Sie interessieren sich für den herausfordernden Beruf des Steuerbeamten/der Steuerbeamtin? Dann besuchen Sie doch den Infostand. Nutzen Sie die Möglichkeit, sich ungezwungen und umfassend von „frisch gebackenen“ Prüfungsabsolventen quasi aus erster Hand über das Berufsbild „Steuerbeamter“ informieren zu lassen. Weitere Informationen zu ELSTER werden unter www.elster.de oder über den Internetauftritt der Steuerverwaltung www.fa-baden-wuerttemberg.de angeboten.

Mitmachen lohnt sich: Baden-Württemberg sucht seine besten Unternehmen

Ein neues Geschäftskonzept umzusetzen erfordert Mut und Engagement. Dieser Einsatz wird von der Landesregierung und der L-Bank in diesem Jahr wieder mit dem Landespreis für junge Unternehmen belohnt. Den großen Stellenwert des Preises unterstreicht nicht nur die Schirmherrschaft des Ministerpräsidenten Stefan Mappus, sondern auch die Höhe der Preisgelder: Insgesamt sind 100.000 Euro zu gewinnen – damit zählt der Landespreis zu den höchstdotierten Auszeichnungen für Unternehmen in Deutschland.

Baden-Württembergs Wirtschaft nimmt im nationalen und internationalen Vergleich eine Spitzenposition ein – dank vieler leistungsstarker Unternehmen und dank mutiger Menschen, die bereit sind, etwas zu unternehmen. An sie wendet sich der Landespreis 2010. Gesucht werden Unternehmerpersönlichkeiten, für die neben wirtschaftlichem Erfolg auch soziales Handeln und gesellschaftliche Verantwortung wichtig sind. Mit dem von der baden-württembergischen Landesregierung und der L-Bank alle zwei Jahre vergebenen Landespreis werden diese Persönlichkeiten und ihre Unternehmen ausgezeichnet. Insgesamt werden 100.000 Euro an die drei bestplatzierten Teilnehmer und den Zusatzpreis für eine herausragende und vorbildliche Betriebsübernahme vergeben.

Bewerben können sich alle baden-württembergischen Unternehmen, die nach dem 01.01.1999 gegründet oder übernommen wurden. Das Auswahlverfahren berücksichtigt insbesondere Persönlichkeit, Vorbildfunktion und soziale Kompetenz des Unternehmers, das Unternehmenskonzept, die unternehmerische Leistung und der wirtschaftliche Erfolg. Die Bewerbung muss **bis zum 31. März** bei der L-Bank eingehen. Danach werden in einer Vorauswahl die 20 besten Einreichungen ermittelt: Diese 20 Unternehmer werden eingeladen, um ihre Geschäftsidee einer Vorjury zu präsentieren, die sich aus Vertretern der L-Bank sowie des Staats- und Wirtschaftsministeriums zusammensetzt. Die aus dieser Runde ausgewählten Top-10-Unternehmer stellen ihr Konzept im Juli in Stuttgart einer Endjury vor. Zu ihr zählen Vertreter aus Politik und Wirtschaft, sie entscheiden über die Vergabe der ersten drei Plätze sowie des Zusatzpreises. Die Preisverleihung durch den Ministerpräsidenten und den Vorstand der L-Bank, findet am 09. November 2010 im Neuen Schloss in Stuttgart statt. **Weitere Informationen** sowie Bewerbungsunterlagen im Internet unter www.landespreisinformation.de.

Schulische Nachrichten

Abt- Steyrer-Schule St. Peter sagt „Danke“ an Förderverein und Guggemusik

Bei der diesjährigen Schulfasnacht kamen die Schüler erstmals in den Genuss von „Wurst un Weck“. Dafür danken wir dem neuen Förderverein der Schule – stellvertretend der Vorsitzenden Heidi Heitzmann – ganz herzlich. Für große Überraschung und Bereicherung unseres schulischen Fasnachtsprogramms sorgten die „Dachkirnerpfiefer“ mit ihrem Auftritt. Dafür ein großes „Danke“. Auch den Eltern der Achtklässler danken wir für die Bewirtung und wollen alle einschließen, die zum Gelingen der Schulfasnacht beigetragen haben.

Abt-Steyrer-Schule gratuliert

Den „Kochmädeln“ Anne-Sophie Rombach, Carmen Beha, Tanja Heitzmann und Sandra Beha aus Kl. 9 gratuliert die Abt-Steyrer-Schule ganz herzlich zum erneuten Gewinn des Regionalfinales Freiburg (von der Ortenau bis zum Hochrhein und vom Kaiserstuhl bis Konstanz). Nach dem Gewinn der Vorausscheidung setzte sich die Gruppe auch in Lörrach an die Spitze. Am 10. März treffen sie nun im Landesfinale auf die besten Kochmannschaften aus den Regierungsbezirken Karlsruhe, Stuttgart und Tübingen. Vorgegeben war die Zubereitung eines dreigängigen Menüs für vier Personen in der Höchstzeit von zwei Stunden (inklusive Tischdeko) zum Maximalpreis von 18 €. Die teilnehmenden Mannschaften mussten sich aber auch an die Vorgaben Fisch (Vorspeise), Hackfleisch (Hauptgericht) und Quark (Dessert) halten. Mit Forellentörtchen, Hackfleisch in Wirsingbällchen, Sellerietörtchen, Rouladen im Karottenmantel und einem Limetten- Quark-Sorbet „kämpfte“ sich die Gruppe an die Spitze. An vielen Samstagen, in den Herbst- und Weihnachtsferien wurde geübt. Ein „Danke“ gilt aber auch Hanspeter Rombach vom „Hotel Sonne“ für die fachliche Beratung und Unterstützung. Es hat viel Arbeit – aber auch viel Spaß gemacht!

Abt-Steyrer-Schule St. Peter: Hauptschuleund dann? Wege und Chancen

Zum **Informationsabend am Donnerstag, 04. März 2010**, 20 Uhr, lädt die Schule Hauptschüler, Realschüler und deren Eltern aus St. Märgen, St. Peter und der Region ganz herzlich ein. Sehr interessant wird dieser Abend aber auch für Eltern unserer Grundschüler. Interessante Informationen und Erfahrungen erteilen: **Frau Oberstudienrätin Dr. Claudia Stehle vom Hans-Thoma-Berufsschulzentrum Titisee-Neustadt** (Erwerb der mittleren Reife, des Abiturs bzw. der Berufsausbildung im „Dualen System“), die **Bürgermeister Rudolf Schuler** (St. Peter) und **Josef Waldvogel** (St. Märgen) und die **ehemaligen Schüler der Hans-Thoma-Schule** **Andreas Schuler** (St. Märgen) und **Simon Weber** (St. Peter). Von guten Erfahrungen mit Schülern der zweijährigen Berufsfachschule können die **Handwerksbetriebe** von **Clemens Rohrer** (Holzbau Rohrer St. Peter) und **Bernhard Wehrle** (Metallbau Wehrle, St. Märgen) berichten. Lassen Sie sich diesen Informationsabend nicht entgehen!

Kultur und Vereine

Jugendclub

Allen Narren und Närrinnen ein Vergelt's Gott für die Teilnahme am Fasnetsunndigumzug. Auch allen Helfern vielen Dank. Wir freuen uns jedes Jahr, dass wir so toll unterstützt werden und dass die Teilnahme so groß ist. Vielen Dank! Die Fasnetkleider, die in der Halle liegen geblieben sind, können im Jugendraum abgeholt werden.

Aktion Tellerrand – Fastenzeit im Panorama

Nichts Süßes essen? Nicht rauchen? Nicht shoppen gehen? Wie fastet man „richtig“?

Das Team vom Restaurant Panorama möchte die Fastenzeit nutzen, um an die Menschen zu denken, die unsere Unterstützung brauchen. Deshalb haben sich die Wirte mit dem Perukreis der Pfarrei St. Peter zusammengetan. Das Panoramateam um Florian Kerchner will die südamerikanische Partnergemeinde unterstützen und bittet die Gäste um Mithilfe. Im Panorama gibt es nun bis Ostern zusätzlich jede Woche wechselnde peruanische Gerichte, deren Erlös der Pfarrei San Pedro de Andahuaylas zugute kommt. Spendenkassen für Geldspenden stehen bereit. Unsere Spenden werden in der peruanischen Partnergemeinde dringend benötigt, um Reparaturarbeiten in der Kirche auszuführen, Kindergärten und Schulen auszustatten, die Erziehung und Ausbildung der Kinder zu sichern und weitere Projekte zu ermöglichen. Verzichten und Gutes tun, sich auf das Wesentliche besinnen, über den Tellerrand blicken – das bedeutet fasten.

Kindertrachtengruppe

Wir machen Pause!!! ... und freuen uns, wenn wir uns gut erholt im März wieder sehen. Den genauen Termin geben wir euch rechtzeitig im Gemeindeblatt bekannt. Liebe Grüße von Renate und Marianne.

Kath. Kirchenchor

Für alle, die es über die närrischen Tage vergessen haben sollten, zur Erinnerung und als Gedächtnisstütze: Am **Donnerstag, 18. Februar 2010**, proben die Frauen von 19.30 Uhr bis 20.45 Uhr, die Männer von 20.45 Uhr bis um 22.00 Uhr. Bitte kommt alle pünktlich in die Probe. Die Vorstandschaft.

IVV-Wanderfreunde St. Peter – Glottertal

Samstag, 20.02.2010, Generalversammlung, Sa./So., 20./21.02.2010, Wanderung Marckolsheim/Elsass.

D´Oberibentäler Schiebebuebe

lade alle, ob groß oder klein recht herzlich zum Schiebeschlage ans Kapfewarewinterberg ein. Beginn ist am **Samstag, 20. Februar 2010** um 19.30 Uhr. Die Zufahrt zum Schiebeberg ist über den Zwerisberg. Am Schiebeberg gibt es natürlich auch etwas zum trinken. Auf zahlreiche Zuschauer freuen sich die Oberibentäler Schiebebuebe.

Schieb, Schieb über de Rieh, wem sodde au die ganze Schiebe sie...?

Ihr liebe Lit, bal´isch wieder Schiebezit - un au d´ Musikbuebe schlage wieder mit! Ans Wieseureberg - gin se am Samschdig um „siebene“ dann ans Werk. 200 Jahr isch d´ Musik schu alt - un g´schlage wird schu viele Jahr, isch´s au noch so kalt. Drum kumme vorbei, mir däde uns freue- ihr wäre´s au nit bereue!

Schiebeschlage

Am Samschdig ums Betzitlide rum findet am Steigrubeberg des traditionelle Schiebeschlage vom Jugendclub statt. Am Berg gibts natürlich au Glühwein oder ebbis anders zum trinke. Danach gemma dann in Jugendraum zum Schiebetanz wo ihr alle iglade sin. Det gibts dann au noch Brotwurschd mit Kartoffelsalat. Wer Zit und Luscht hätt, darf gern kumme. Mir däde uns au freue, wenn ma am Berg ä paar Zuschauer hette. Die Schiebebuebe vum Jugendclub.

50 Jahre Jagdgenossenschaft St. Peter

Zur Generalversammlung der Jagdgenossenschaft St. Peter für das Wirtschaftsjahr 2009/2010 am **Samstag, 20. Februar 2010**, um 20.00 Uhr im Hotel "Hirschen" in St. Peter laden wir alle Grundstückseigentümer oder deren Vertreter und Jagdpächter mit Begleitung herzlich ein. Die Tagesordnung sehen Sie im öffentlichen Aushang. Während der Versammlung sind Sie zum traditionellen Wildessen eingeladen. Ein Rückblick "50 Jahre Jagdgenossenschaft St. Peter" rundet das Programm ab. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Evang. Versöhnungsgemeinde Stegen

Sonntag, 21.02., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Wegner) im Ökumen. Zentrum, Stegen, Kindergottesdienst, anschl. Tee im Foyer, Eine-Welt-Waren-Verkauf.

Theologischer Kreis Dreisamtal

Montag, 22. Februar, 20.00 Uhr, Ev. Gemeindezentrum, Kirchzarten, Schauinslandstr. 8: „Staatskirchenrecht“ und „laïcité“ - das religiöse Erbe Europas in Deutschland und Frankreich, Prof. Dr. Dr. h. c. mult. H. Maier, München.

Konzert am Sonntag, 21. Februar, 10.00 Uhr im Ev. Gemeindezentrum, Kirchzarten: Musik im Gottesdienst – J. S. Bach: Aus tiefer Not schrei ich zu dir. BWV 38 mit Solisten, Kantorei und Kammerorchester der Evang. Kirchengemeinde Kirchzarten-Stegen, Leitung: Katharina Oelerich.

Ökumenische Erwachsenenbildung Stegen

Dienstag, 23. Februar, 20.00 Uhr, Ökumenisches Zentrum, Stegen: Philipp Melanchthon - Eine kleine Bildungsreise und Reminiszenz zum 450. Todestag von Philipp Melanchthon (19.04.1560). Der Vortrag führt in die Welt des Humanismus und der Reformation am Beispiel Melanchthons ein und unterstreicht die Wichtigkeit der reformatorischen Bildungsansätze für unsere jetzige Zeit. Prof. Dr. W. Schwendemann, Ev. Fachhochschule, Freiburg.

Trachtenfundus

Am **Montag, 22.02.2010**, ist unser Fundus im Rathaus (OG) ab 15.00 Uhr wieder geöffnet.

„Bilder des Lebens“ - Konzert mit Moderation in der Barockkirche St. Peter

Am **Sonntag, 21. Februar**, um 20 Uhr, findet in der Barockkirche St. Peter ein interessantes Konzert statt. Die sechs Seitenaltäre der Kirche erzählen Geschichten von Heiligen, die für die Menschen in der Erbauungszeit der Kirche von Bedeutung waren. Prof. Dr. Dr. h. c. Hans-Otto Mühleisen sieht in der Abfolge der Altarbilder einen Lebenszyklus von der Geburt bis zu einem guten Tod. Zur Veranschaulichung seiner Moderation werden Fotos der Altarbilder (Leopold Rombach) auf Leinwand projiziert. Das Vokalensemble Vocalisa Variable, ein Zusammenschluss professioneller Sängerinnen der Region, hat passende Musik ausgesucht. Es erklingen Vokalwerke von Debussy, Schumann, Mendelssohn u.a.. An der Orgel spielt Bezirkskantor Johannes Götz.

Dieses Konzert ist sicher ein großer Anreiz, besonders auch für Einheimische, „ihre“ Pfarrkirche von einer anderen, faszinierenden Seite zu entdecken. Karten zu 10 €/ermäßigt 5 € gibt es im Vorverkauf nur bei der Tourist-Info St. Peter, Tel. 910224, und an der Abendkasse ab 19 Uhr.

Bildungswerk St. Peter

„Wie wird eine Pfarrei zu einer Gemeinde?“ Was auf den ersten Blick etwas paradox klingt, will darauf aufmerksam machen, dass Pfarrei und Gemeinde nicht das gleiche bedeuten. Lange musste man diese beiden Begriffe in St. Märgen und St. Peter und auch andernorts nicht unterscheiden. Während die Pfarrei eine kirchenrechtliche Umschreibung darstellt, ist die Gemeinde eine theologische Größe, die sich mit der Gemeinschaft der zugehörigen Gläubigen befasst. In Zeiten des Umbruchs, in welchen die bisherigen Vorstellungen von Pfarrei nicht mehr tragfähig sind, stellt sich neu die Frage, wie aus der Pfarrei eine "Zelle gelebten Glaubens", eine "Gemeinde" werden kann? Darüber nachzudenken und miteinander ins Gespräch zu kommen soll Bestandteil des Bildungswerkvortrages am **Montag, 22.02.**, um 20.00 Uhr im Pfarrheim sein. Referent ist Vikar Stefan Meisert. Wir freuen uns über Ihr Kommen.

Heimatgeschichtlicher Arbeitskreis

Unser nächstes Monatstreffen ist **Dienstag, 23.02.2010**, 20.00 Uhr, dieses Mal im **Café Erle**.

LandFrauenVerein

Dr. Benedikt Pitsch stellt uns am **Mittwoch, 24. Februar**, um 20.00 Uhr, in der Begegnungsstätte, Chinesische Medizin und Akupunktur vor. Zu diesem sicherlich sehr interessanten Vortrag laden wir **Alle** herzlich ein und würden uns über ein „volles Haus“ sehr freuen! Die Vorstandsfrauen.

CDU-Gemeindeverband St. Peter

Wir laden alle CDU-Mitglieder und alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zur diesjährigen Mitgliederversammlung unseres Gemeindeverbandes am **Mittwoch, 24. Februar 2010**, um 20.00 Uhr in den „Hirschen“ in St. Peter ein. Bei dieser Versammlung stehen Ehrungen zahlreicher Mitglieder und Neuwahlen des CDU-Gesamtvorstandes auf dem Programm. Wir erwarten unseren Landtagsabgeordneten Dr. Klaus Schüle und unseren Kreisvorsitzenden Dr. Patrick Rapp. Wir wollen über politische Ziele bei uns, im Kreis und im Lande sprechen. Über Ihren Besuch würden wir uns sehr freuen; bringen Sie Freunde und Bekannte mit zu dieser öffentlichen Veranstaltung, denn es geht um ein Stück Zukunftsgestaltung für uns alle in St. Peter und im Lande Baden-Württemberg. Herzliche Einladung, CDU-Gemeindeverband St. Peter.

Altenwerk

Liebe Seniorinnen und Senioren! Am **Donnerstag, 25.02.2010**, um 14.30 Uhr begehen wir zusammen mit Herrn Pater Martin auf dem „Lindenberg“ einen besinnlichen Nachmittag. Anschließend gehen wir zu Frau Isele zu Kaffee und Kuchen. Für Mitfahrgelegenheit wird gesorgt, bitte anmelden bei Frau Anita Wehrle, Tel. 410, oder Frau Rosmarie Ulrich, Tel. 920430.

Kinderkleidermarkt in St. Peter

Am **Sonntag, 07. März 2010**, findet unser 12. (!) Kinderkleidermarkt in der Festhalle statt. Von 13.00 – 16.00 Uhr finden Sie wieder gut erhaltene Frühjahr- und Sommerbekleidung in den Größen 56 – 176, Babyzubehör, Fahrräder, Spielsachen u.v.m. Natürlich ist für das leibliche Wohl bestens gesorgt. Die Kommissionsnummern liegen im Kindergarten aus. Weitere Informationen unter Tel. 920543, 920290 oder auch unter unserer Internetadresse www.kinderkleidermarkt-st-peter.de. Der Erlös kommt den Kindern unserer Partnergemeinde in Andahuaylas/Peru zugute. Allen, die gerne backen, gilt unsere Bitte: unterstützen Sie uns mit einer Kuchenspende! Wer die kleine Gruppe aus Peru im letzten Jahr erlebt hat, weiß wie sehr sich die Menschen dort über unsere Unterstützung freuen.

Informationen zur Pfarrgemeinderats-Wahl

In den kommenden Tagen gehen allen Wahlberechtigten die Wahlunterlagen zu. Neben der Wahlberechtigungskarte und einem Stimmzettel erhalten Sie eine Wahlbroschüre, in welcher der nähere Ablauf der Wahl und alle zu beachtenden Hinweise aufgelistet sind. Wir bitten Sie, die Broschüre in Ruhe zu studieren. Sollten Sie keine Post erhalten, aber wahlberechtigt sein, wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro bzw. den Wahlausschuss.

Als Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich zur Wahl: Bohnert Markus (Förster, Mühlegraben 7); Faller Liborius (Technischer Fachwirt (IHK), Am Birkenrain 22c); Hog Eugen (Dipl.-Ing (FH) Elektrotechnik, Mühlegraben 21); Ketterer Ingeborg (Hausfrau, Ränke 12); Ketterer-Wehrle Agnes (Mutter und Hausfrau, Mühlegraben 16a); Rieß Prof. Dr. Werner (Prof. für Biologie und Didaktik, Peter-Thumb-Weg 8); Schwär Alfred (Bestatter, Am Birkenrain 3); Schwär Gertrud (Einzelhandelskauffrau, Willmen 3); Schwär Rita (Hausfrau, Sägendobel 16); Strecker Veronika (Sparkassenangestellte, Sägendobel 5) und Weber Susanne (Bäuerin und Hausfrau, Willmen 1).

Es sind insgesamt 6 Personen in der PGR St. Peter zu wählen.

S p o r t

Skiclub**Ergebnisse Schwarzwälder Läuferntag am 13. u. 14.02.10 in Hundsbach**

Am Samstag wurden im Staffellauf Michael Dilger, Johannes Schwormstädt und Timo Kürner **Schwarzwaldmeister in der Herrenklasse**

Einzelläufe am Sonntag

1. Pisacreta Felice	S9	2km	9:39	7. Kürner Hannes	S10	2km	9:17
8. Belmaati Karim	S10	2km	9:32	8. Saum Helena	S10	2km	11:54
3. Zeides Julian	S11	2km	9:06	5. Tolopilo Lukas	S11	2km	9:52
8. Kürner Elena	S11	2km	11:18	7. Gremmelspacher Ines	S11	2km	11:05
7. Saum David	S12	4km	17:32	11. Roesky Nils	S12	4km	19:37
5. Stark Charlotte	S12	4km	16:25	7. Schwormstädt Corinna	S13	4km	14:40
5. Tolopilo Jonas	S14	4km	13:28	10. Kürner Benedikt	S14	4km	15:41
9. Kürner Tobias	S14	4km	15:22	5. Schuler Christoph	J17	8km	25:19
2. Dilger Michael	J19	8km	21:56	1. Kürner Thomas	H41	8km	24:58
2. Kürner Albert	H46	8km	24:33	4. Saum Konrad	H46	8km	39:50
1. Belmaati Agnes	D45	4km	17:22				

In der Wertung um den erfolgreichsten Verein konnten wir den 2. Platz belegen. Herzlichen Glückwunsch allen Teilnehmern, die zum Teil trotz Fasnets zweimal in den Nordschwarzwald gefahren sind.

Ergebnisse Schwarzwaldmarathon Schonach-Hinterzarten am 13.02.10

5. Gremmelspacher Agnes	60 km	5:34:38	21. Kürner Simon	60 km	4:30:56
9. Ulrich Dominik	60 Km	4:09:40			

Herzlichen Glückwunsch

Ortsskitag 2010: Der Skiclub veranstaltet, wenn die Schneelage noch reicht, am Sonntag, 28. Februar 2010, seinen Ortsskitag. Näheres wird nächste Woche im Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Hornschlittensfahrer

Ergebnisse vom Hornschlittenrennen in Menzenschwand am So., den 14.02.2010, Rennschlitten:

2. Platz: Andreas Ketterer, Matthias Gehri (Wälderhobel), 4. Platz: Mathias Ketterer, Daniela Schwär (Plattenhirsch)

Nächstes Rennen am Sonntag, 21.02.2010, in Waldau.

DLRG Vereinsmeisterschaft

Die Vereinsmeisterschaft der DLRG St. Peter findet am **Sonntag, 21.03.2010**, von 13.00 – ca. 17.30 Uhr im Hallenbad statt. Startberechtigt sind alle Mitglieder der DLRG St. Peter (bis einschließlich Jahrgang 1994) mit Ausnahme der diesjährigen Wettkampfschwimmer. Die Ausschreibung für die Vereinsmeisterschaft hängt im Hallenbad aus und ist auf der Homepage der DLRG St. Peter www.st-peter.dlrg.de einsehbar. Zuschauer und Fans (bitte mit Badeschuhen) sind herzlich eingeladen. Während der Veranstaltung werden Getränke und Kuchen angeboten.

Der Sportverein

bedankt sich bei allen, die zum Gelingen der Kinderfasnet und dem Fasnetsamstag beigetragen haben: Ein großes Dankeschön an alle fleißigen Helfer, allen Lieferanten, allen Akteuren vom Programm, allen Besuchern und an die Mitarbeiter vom Bauhof, die die Straßen frei geräumt und die Sperrungen aufgestellt haben, so dass wir den Kinderumzug starten konnten! Danke auch an die Volksbank und die Sparkasse für die Spende von Wurst und Wecken beim Kinderumzug.

Kleinanzeigen

1. Der **Kindergarten Benedikt Kreuz** sucht zum 01.04.2010 eine **Reinigungskraft** mit einem Beschäftigungsumfang von 7,0 Stunden pro Woche. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei der Kindergartenleiterin Frau Winter, Tel. 477.
2. **Aktion Tellerrand:** Wechselnde peruanische Gerichte Restaurant Panorama – **Spendenaktion für Andahuaylas.**
3. **Gasthof zum Kreuz:** Ab Sonntag, den 21.02.-Samstag, den 27.03.2010 wegen Renovierungsarbeiten geschlossen!
4. „**Café Martin**“: macht von Dienstag, 23.02.10, bis einschl. 09.03.10 Ferien. Gerne kochen wir ab Mittwoch, 10.03.10 für Sie wieder Kaffee. Vergelt's Gott für die Treue. Regina und Mädels.
5. **Basenfasten!** Info-Abend am 25.02. um 19.00 Uhr. Basenfastenwoche beginnt am 01.03., Infos und Anmeldung unter Tel. 941517. Ganzheitliche Ernährungsberatung Bettina Bügel. www.ernaehrungsberatung-schwarzwald.de.
6. Suche für meine Mutter und für mich **größere Wohnung oder Häuschen** im Ort. Tel. 920616.
7. **2-Zimmer-Wohnung**, 65 qm, sep. Eingang, geh. Ausstattung, EBK, ab sofort zu vermieten, Tel. 205.
8. Ab 01.04.2010, **3 Zimmer**, Küche, Bad, Balkon, Maisonette-Wohnung, 499,-€ kalt + NK u. Kaut. Tel. 941570.
9. **Verkauf von Kaiserstühler Äpfeln** am Samstag, 20.02.2010, auf dem Parkplatz beim Café Erle.
10. **Außenanlagen-Neu- und Umgestaltung;** seit über 20 Jahren schöne Gärten. Planen Sie frühzeitig mit uns! Kraus und Stiefel Landschaftsbau, Glottertal, Tel. 07684/1420. Ihr Ansprechpartner vor Ort: Herr Stiefel, Tel. 941919.

11. Ausführung sämtlicher **Malerarbeiten** und **Bodenbeläge** – **Malerbetrieb Achim Schuler**, Tel. 07641/934307.
12. **Orthopädische Schuheinlagen** gibt's im Gesundheitszentrum Zeides n. Maß o. Gipsabdruck, priv. od. auf Rezept.
13. **Haus der Gesundheit im Dreisamtal**, Orthopädie Schuhtechnik, Schuhfachgeschäft, Sanitätshaus; Im Eck 4 (Nähe Aldi) und in der Hauptstr. 15 (Marktplatz) in Kirchzarten, Tel. 07661/908322. In enger Zusammenarbeit mit dem Gesundheitszentrum Zeides in St. Peter.
14. **Autowäsche neu erfunden**: Wir streicheln Ihr Auto sauber! Schaumhafte Autowäsche mit supersanftem Waschmaterial ab 4,50 € Wir wechseln auch Autoreifen! Drei Hochleistungsstaubsauger/ 6 Min. für 50 Cent. BFT Tankstelle H. Blattmann, Schwarzwaldstr. 235, 79117 Freiburg-Ebnet, Tel. 0761/67374.

Auswärtige Veranstaltungen

Schiebeschlagen Eschbach

Die Schiebebuben Eschbach laden zum Schiebeschlagen am **Samstag, den 27. Februar**, ein. Beginn ist bei Einbruch der Dunkelheit, also ca. 19.00 Uhr, **auf dem Schererberg im Steurental** in Eschbach.

Als diesjährige Besonderheit wird der anschließende traditionelle Schiebetanz in der Halle in Eschbach stattfinden. Für die musikalische Unterhaltung wird Bernd Wißler sorgen. Auf Ihren zahlreichen Besuch und einen stimmungsvollen Abend freuen sich die Schiebebuben Eschbach.

Badischer Landwirtschaftliche Hauptverband e.V. (BLHV)

Der BLHV-Kreisverband Hochschwarzwald lädt alle Mitglieder, Bäuerinnen und Bauern sowie alle interessierten BürgerInnen ein zur Kreisversammlung am **Dienstag, 02. März 2010**, in das Hotel Neustädter Hof in Titisee-Neustadt; Beginn 13.00 Uhr. Nachdem im vergangenen Jahr das Thema "Biogaserzeugung im Schwarzwald aus Gras und Gülle" behandelt wurde, befassen wir uns auch in diesem Jahr mit der Nutzungsmöglichkeit von erneuerbaren Energien in und aus der Region unter dem Motto „Energie aus der Region – an der Wertschöpfung teilhaben“. Beleuchtet wird die zentrale Energieerzeugung aus Holz und die damit verbundenen Voraussetzungen und Rahmenbedingungen. Es geht dabei darum, dass die Erlösmöglichkeiten dort verbleiben bzw. dort hin fließen, wo die Energie erzeugt wird bzw. die Ressourcen dafür herkommen – bei unseren Waldbauern im Schwarzwald! Welche Möglichkeiten solcher zentralen Energieerzeugung und Verwertung gibt es bei uns? Wann und wie lohnt es sich, Energieholz aus der Region stärker einzusetzen? Welche Voraussetzungen sind dafür notwendig - Erzeugung – Logistik etc.? Fragen, zu denen unsere Referenten Stellung nehmen werden: Thomas Binkert, Firma Binkert, Südwärme – Ges. für Energielieferung AG, Heiztechnik; Emil Mutterer, Bernauer Energieholz GbR; Richard Eckmann, Buchenbacher Hackschnitzel GbR; Roland Schöttle, Naturpark Südschwarzwald.

Qualifizierungskurs Demenz für die Region Dreisamtal: Kursbeginn: 10. März 2010 / 10 Termine.

Mit dem Qualifizierungskurs Demenz wollen die Kirchliche Sozialstation Dreisamtal e. V. und der Caritasverband für den Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald e. V. Personen, die sich für die Betreuung von Menschen mit Demenz interessieren, eine Schulungsmöglichkeit anbieten. Die Qualifizierungskurse werden vom Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald finanziell unterstützt und sind daher **für die Teilnehmenden kostenfrei**. Die Gemeinde Kirchzarten stellt für diesen Kurs die Räumlichkeiten in der Talvogtei zur Verfügung. Die Leitung des Kurses übernehmen Christina Reiniger, Gesundheits- und Krankenpflegerin und Pflegedienstleiterin der Kirchlichen Sozialstation Dreisamtal e. V. sowie Irmengret Bottler, Altenpflegerin aus Stegen. Die Betreuung von Menschen mit Demenz stellt hohe Anforderungen an alle Beteiligten. Für die erkrankten Menschen selbst sowie für die pflegenden Angehörigen, ehrenamtlichen Betreuungspersonen und Fachkräfte ist es wichtig, Entstehung, Verlauf und Hilfsmöglichkeiten im Zusammenhang mit der Erkrankung zu kennen und zu verstehen.

In einem 20-stündigen Kurs werden an 10 Terminen u.a. Informationen über Funktion und Inhalte des Gedächtnisses, Entstehung und Verlauf dementieller Krankheitsbilder, Einfühlungsvermögen in die Erlebniswelt von Menschen mit Demenz, Beschäftigungsmöglichkeiten für Menschen mit Demenz, sowie die Betreuung von Menschen mit Demenz zu Hause und die Situation von pflegenden Angehörigen vermittelt. Im Kurs enthalten ist auch ein umfangreiches Kurs-handbuch.

Als Referenten konnten der Neurologe Dr. Hartmut Ehrle-Anhalt sowie die Diplom-Sozialpädagogin Gabriele Zeisberg-Viroli, neue Beratungsstelle für ältere Menschen und deren Angehörige für die Region Dreisamtal, und der Diplom Sozialarbeiter und Casemanager Wendelin Schuler, Experte für praktische Fragen zum Themenkreis gesetzliche Betreuung, Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung gewonnen werden. Pflegende Angehörige und Pflegebegleiterinnen sind ebenso im Kurs beteiligt. Nach dem Kurs gibt es vielfältige Möglichkeiten in der Betreuung von Menschen mit Demenz ehrenamtlich tätig zu werden. Teilnehmen können alle interessierten Personen, die in der Region Dreisamtal wohnen.

Der Kurs beginnt am Mittwoch, den 10. März, 17:00 Uhr – 19:00 Uhr, in der Talvogtei, Rathaus Kirchzarten. Nähere Information und Anmeldung bei: Christina Reiniger, Kirchliche Sozialstation Dreisamtal e.V., Telefon: 07661/9868-13; Mail: christina.reiniger@sozialstation-dreisamtal.de.

Pädagogische Angebote am IKS Zell im Wiesental

Der Fachbereich Pädagogik und Soziales im IKS lädt zu folgenden Tagesseminaren ein:

Hochbegabte Kinder – Früherkennung und Fördermöglichkeiten: Mittwoch, 17.03.2010, 8.30 bis 16.00 Uhr

Mit Kindern über Tod und Sterben reden, Trauer erleben. Mittwoch, 10.03.2010, 8.30 bis 16.00 Uhr
Schuluntersuchung als neue Herausforderung – Sprachentwicklung von 0 bis 6 Jahren: Mittwoch, 11.03.2010, 8.30 bis 16.00 Uhr

Puppenspiele: Tuchmarionetten- und Tischpuppenspiele beflügeln die Fantasie - Puppen selbst gestalten, Geschichten, Bühnenaufbau: Mittwoch, 24.03.2010, 8.30 bis 16.00 Uhr

Nähere Informationen: IKS Institut für Bildung und Management, Tel. 07625/918837-0, info@iks-zell.de, www.iks-zell.de.

Beruf und Ausbildung

Deutsch-französische Berufsberatung im BiZ

Grenzen überschreiten für Bildung und Studium. Am **Donnerstag, 25. Februar**, informiert der französische Berufsberater Marcel Colman aus Saint-Louis (Elsass) im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77, über Ausbildungs- und Studienmöglichkeiten in Frankreich. Die oberrheinische Region bietet auch grenzüberschreitend hervorragende Möglichkeiten zur Ausbildung und Erweiterung des persönlichen Horizonts. Mit einem Berufs- oder Studienabschluss in Frankreich vertieft man zudem Sprache und Kultur des regional wichtigsten Nachbarn. Frankreichinteressierte können sich wahlweise in deutscher oder französischer Sprache individuell beraten lassen (Terminreservierung. Tel. 0761/2710-264, Telefax: -465, E-Mail: freiburg.biz@arbeitsagentur.de).

Sonstiges

Osteraction mit den NaturFreunden: Freie Plätze auf dem Osterwochenende in Dietlingen

Vom 26. bis zum 28. März 2010 bietet die NaturFreundeJugend Baden ein Osterwochenende für Kinder von acht bis zwölf Jahren an. Auf dem Programm stehen Spiele, Osterbasteleien, Naturerlebnisse und jede Menge Spaß und Action. Das Osterwochenende findet im NaturFreundeHaus Römerberg in Dietlingen statt, welches mitten im Grünen liegt und zum Spielen draußen einlädt. Die Kosten belaufen sich auf 25 € für Mitglieder und auf 35 € für Nichtmitglieder.

Infos und Anmeldung unter: NaturFreundeJugend Baden; Alte Weingartener Str. 37; 76227 Karlsruhe; Tel. 0721/405097; lkjl@naturfreundejugend-baden.de oder im Internet: www.naturfreundejugend-baden.de.

Psychoziale Krebsberatungsstelle

Kostenlose Information, Beratung und Begleitung für krebskranke Menschen und deren Angehörige: Hauptstr. 5a, 79104 Freiburg, Tel. 0761/270-7750; Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 Uhr. Mail: krebsberatungsstelle@uniklinik-freiburg.de; www.krebsberatungsstelle-freiburg.de.

Veranstaltungen

Donnerstag, 18.02.2010 08:30 - 09:00, Hallenbad	Aqua-Fitness Spritziges Bewegungsprogramm mit dem Gesundheits-Zentrum Zeides. Keine Anmeldung erforderlich.
14:30 Pforte Geistliches Zentrum	Führung durch Barockkirche und Rokokobibliothek (ehemalige Benediktinerabtei) Die Führungen finden durch das Jahr immer dienstags 11:00 h; donnerstags 14:30 h; sonntags und feiertags 11:30 h statt.
Samstag, 20.02.2010 20:00, Gasthaus Hirschen	Generalversammlung der Jagdgenossenschaft St. Peter zusätzlicher Anlass: 50jähriges Jubiläum der Jagdgenossenschaft
Sonntag, 21.02.2010 11:30 Pforte Geistliches Zentrum	Führung durch Barockkirche und Rokokobibliothek (ehemalige Benediktinerabtei) Die Führungen finden durch das Jahr immer dienstags 11:00 h; donnerstags 14:30 h; sonntags und feiertags 11:30 h statt.
20:00 Barockkirche	Choralkonzert – Lebensstationen Betrachtungen zu den Seitenkapellen der Barockkirche in Wort, Bild und Musik Kartenvorverkauf: Tourist Info St. Peter, Tel. 910224 – Abendkasse/T.-l. ab 19:00 Uhr
Montag, 22.02.2010 20:00, Pfarrheim	Bildungswerk Vortrag: „Wie wird eine Pfarrei zur Gemeinde“? Mit Vikar Stefan Meisert
Dienstag, 23.02.2010 11:00 Pforte Geistliches Zentrum	Führung durch Barockkirche und Rokokobibliothek (ehemalige Benediktinerabtei) Die Führungen finden durch das Jahr immer dienstags 11:00 h; donnerstags 14:30 h; sonntags und feiertags 11:30 h statt.
Mittwoch, 24.02.2010 20:00, Begegnungsstätte	LandFrauenVerein St. Peter: Vortrag Dr. Pitsch über: Akupunktur und TCM
Donnerstag, 25.02.2010 08:30 – 09:00, Hallenbad	Aqua-Fitness Spritziges Bewegungsprogramm mit dem Gesundheits-Zentrum Zeides. Keine Anmeldung erforderlich.
14:30 Pforte Geistliches Zentrum	Führung durch Barockkirche und Rokokobibliothek (ehemalige Benediktinerabtei) Die Führungen finden durch das Jahr immer dienstags 11:00 h; donnerstags 14:30 h; sonntags und feiertags 11:30 h statt.
14.30, Lindenberg	Altenwerk: Besinnlicher Nachmittag mit Pater Martin